



Berufsbildende Schulen | Northeim

Wirtschaft und Verwaltung

BERUFSFACH-SCHULE	FACHOBERSCHULE BERUFSOBERSCHULE	BERUFL. GYM. WIRTSCHAFT	BERUFS-SCHULE
-------------------	------------------------------------	----------------------------	---------------



BBS1 | NORTHEIM
Berufliches
Gymnasium
Wirtschaft

Kompetenz und Erfolg
Fit in die Zukunft

IHRE VORTEILE

- Wir vergeben die Allgemeine Hochschulreife (Abitur).
- Wir bieten Zusatzqualifikationen, wie z. B. das European Accounting Certificate, oder unterrichten Sie im Fach Volkswirtschaftslehre auf Wunsch zweisprachig.
- Wir unterhalten vielfältige Auslandskontakte (China, Österreich, Polen, Schweden, Tschechien, Zypern usw.).
- Wir arbeiten praxisorientiert mit vielen Partnerunternehmen. Unsere guten Beziehungen zu Unternehmen fördern den direkten Kontakt zwischen unseren Schüler/-innen und möglichen Ausbildungsbetrieben.
- Wir arbeiten mit der Privaten Fachhochschule Göttingen partnerschaftlich zusammen; unsere Schüler/-innen profitieren aus dieser Kooperation für ihr späteres Studium.
- Wir bereiten Sie durch die Schwerpunktsetzung „Wirtschaft“ besonders auf ein wirtschaftswissenschaftliches Studium vor, aber natürlich auch für jeden anderen Studiengang.
- Wir vermitteln Ihnen zukunftsorientierte Kompetenzen, denn die berufsspezifischen Unterrichtsfächer liefern eine solide berufliche Grundlage (Kommunikations- und Informationstechnologien, Umgang mit Datenbanken, Multimedia, Medienkompetenz, Methodenlernen) und damit größere Chancen bei der Vermittlung eines Ausbildungsplatzes bzw. in speziellen Ausbildungsgängen für Abiturienten.

SCHULISCHE LAUFBAHN



FINANZIELLE FÖRDERUNG

Das Berufliche Gymnasium Wirtschaft ist eine öffentliche Schule. Der Besuch ist schulgeldfrei. Es entstehen jedoch Kosten für Lehr- und Lernmittel.

Die Schülerinnen und Schüler können eine Ausbildungsbeihilfe beantragen. Sie ist u. a. abhängig vom Einkommen der Unterhaltspflichtigen. Auskunft und Antragsformulare sind beim Amt für Ausbildungsförderung des Landkreises Northeim erhältlich.

ANSPRECHPARTNER

Anmeldung und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bbs1-northeim.de und
www.fachgymnasium.bbs1-northeim.de

Für Rückfragen und Beratung steht Ihnen gern zur Verfügung:

Herr StD Peter Fiebag
Telefon (0 555 1) 98 44 - 0
BBS1 Northeim
Sudheimer Str. 36 - 38
37154 Northeim

Wir wünschen allen künftigen Schülerinnen und Schülern eine gute Zeit auf dem Beruflichen Gymnasium Wirtschaft in Northeim .

Wir freuen uns auf Sie!





BERUFLICHES GYMNASIUM WIRTSCHAFT

Der Bildungsgang dauert drei Jahre.

PERSPEKTIVEN

Die Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

- berechtigt Sie zum Studium an jeder Universität in allen Fachrichtungen ist Voraussetzung für die Einstellung in vielen privaten Unternehmen und staatlichen Institutionen.

ODER

Die Fachhochschulreife

Nach Beendigung des 12. Jahrganges können Sie bei bestimmten Leistungen bereits den schulischen Teil der Fachhochschulreife erwerben. Ein anschließendes einjähriges betriebliches Praktikum oder eine abgeschlossene Berufsausbildung ist Voraussetzung für die Fachhochschulreife.

- Diese berechtigt Sie grundsätzlich zum Studium an jeder Fachhochschule in allen Fachrichtungen.
- Sie ist Voraussetzung für den Eintritt in die Beamtenlaufbahn des gehobenen Dienstes (z. B. Polizeivollzugsdienst, öffentliche Verwaltung, Justiz).

DAUER UND GLIEDERUNG

Das Berufliche Gymnasium gliedert sich

- in die einjährige Einführungsphase (11. Schuljahr) und
- die zweijährige Qualifikationsphase (12. und 13. Schuljahr).

AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

In die Einführungsphase (Klasse 11) können Sie aufgenommen werden, wenn Sie...

- den „Erweiterten Sekundarabschluss I“ erhalten haben
- in einem Gymnasium oder einer Gesamtschule eines anderen Landes der Bundesrepublik Deutschland in die gymnasiale Oberstufe versetzt worden sind
- von der Klasse 9 in die Klasse 10 eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule versetzt wurden, das nach 12 Jahren zum Abitur führt (auf Antrag der Erziehungsberechtigten)
- einen anderen gleichwertigen Bildungsstand nachweisen.

Ohne Besuch der Einführungsphase (Jahrgang 11) kann in die Qualifikationsphase (Beginn Jahrgang 12) des Fachgymnasiums aufgenommen werden, wer in einer berufsbildenden Schule der gleichen Fachrichtung die Fachhochschulreife erworben hat und im 7. bis 10. Schuljahr durchgehend am versetzungserheblichen Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilgenommen hat.

UNTERRICHTSINHALTE

Die Unterrichtsinhalte werden unterteilt in Profil-, Kern-, Ergänzungs- und Wahlfächer.

- **Profilfächer**
Der Bereich, durch den ein Gymnasium geprägt wird, macht sein unverwechselbares Profil aus. Im Fachgymnasium Wirtschaft sind dies die wirtschaftlichen Fächer: Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling (BRC) sowie Volkswirtschaft (VW), Informationsverarbeitung sowie Praxis der Unternehmung.
- **Kernfächer**
die an allen Gymnasien gleich unterrichtet werden, sind Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen.
- **Ergänzungsfächer**
sind Naturwissenschaft, Religion bzw. Werte und Normen, Geschichte und Sport.
- **Wahlfächer**
sind weitere von der Schule angebotene Fächer wie Bilinguale Volkswirtschaftslehre.



PROJEKTARBEIT

Im 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe 12 wird eine Projektarbeit angefertigt, die Ihnen als Schüler/in Gelegenheit zu praktischen Erfahrungen und zu wissenschaftlichem Arbeiten gibt. Die Arbeit kann als Einzel- oder Gruppenarbeit angefertigt werden und bezieht sich auf Unterrichtsinhalte des Faches Praxis, außerdem auf die Inhalte der Profulfächer BRC und Informationsverarbeitung.

WAHL DER PRÜFUNGSFÄCHER

An allen Gymnasien in Niedersachsen wird ein einheitliches Zentralabitur geschrieben.

Es gibt fünf Prüfungsfächer: P1 bis P4 werden schriftlich geprüft, nur das fünfte Prüfungsfach ist ein mündliches Prüfungsfach. Im ersten bis dritten Prüfungsfach wird der Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau erteilt, im vierten und fünften Prüfungsfach auf einem grundlegendem Anforderungsniveau betrieben.

Bei der Anmeldung zum Beruflichen Gymnasium Wirtschaft Northeim wählen Sie die Prüfungsfächer. Die genaue Festlegung erfolgt am Ende der Einführungsphase (Kl. 11).

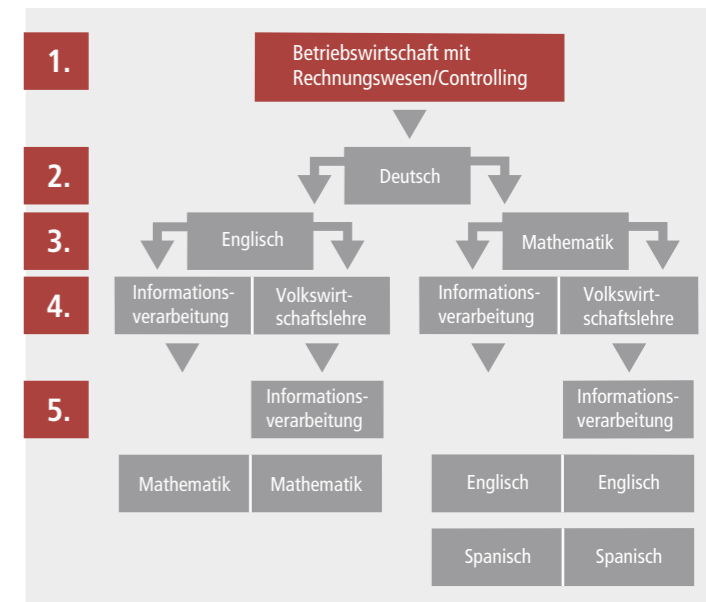
Die Fächer Französisch, Spanisch, Biologie und Chemie können Sie als fünfte Prüfungsfächer wählen.

FÄCHER MIT ERHÖHTEN ANFORDERUNGEN		
1. Prüfungsfach	2. u. 3. Prüfungsfach	4. u. 5. Prüfungsfach
Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling	Deutsch und fortgeführte Fremdsprachen	Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung ¹ , Mathematik oder eine Naturwissenschaft
	Deutsch und Mathematik	Informationsverarbeitung und Mathematik oder eine Naturwissenschaft
	fortgeführte Fremdsprachen und Mathematik	Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung ¹ , eine Naturwissenschaft oder eine Fremdsprache
		Informationsverarbeitung und eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft
		Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung ¹ , eine Naturwissenschaft oder Deutsch
		Informationsverarbeitung und Deutsch oder eine Naturwissenschaft

¹ Dieses Fach kann nur gewählt werden, wenn in der Einführungs- und Qualifikationsphase nicht die Pflicht zur durchgehenden Teilnahme am Unterricht in einer weiteren Fremdsprache besteht.

SO WÄHLT MAN

Das erste Prüfungsfach ist immer BRC (Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen/Controlling). Sie entscheiden sich beispielsweise für Deutsch als zweites Prüfungsfach. Dann können Sie im folgenden Schritt aus den Kernfächern Englisch oder Mathematik Ihr 3. Prüfungsfach wählen. Anschließend entscheiden Sie, welches Fach Sie als 4. und 5. wählen wollen.



1. = Prüfungsfach (erhöhte Anforderungen)
2. = Prüfungsfach (erhöhte Anforderungen)
3. = Prüfungsfach (erhöhte Anforderungen)
4. = Prüfungsfach (grundlegende Anforderungen)
5. = Prüfungsfach (grundlegende Anforderungen)

Ähnlich müssen Sie vorgehen, wenn Sie sich für Mathematik oder Englisch als zweites Prüfungsfach entscheiden.